Der Mensch schluckt wegen seinen Unbefindlichkeiten, depressiven Zuständen, ADHS, Burnout usw. Chemikalien, vom Arzt verschriebene Horror-Drogen. Das gehört heute zum Alltag. Jede 4. Frau, jeder 5. Mann schluckt dieses Zeugs täglich, oft über Jahre oder Jahrzehnte.

Weltweit sehen wir eine Zunahme von Gewalt, Massenerschiessungen, Massentötungen durch Fahrzeuge, Mord in der Familie oder Mord bei Nachbarn, Vergewaltigungen und Mord von Frauen, Kindern und auch Männern, Selbstmord, Einbrüche, Raub und wahnsinnige Autofahrer. Tierquäler, Tierfolter, auch bei Tierversuchen, im Schlachthof.

Fast alle schlucken Drogen legale oder nicht legale. Sie sind zugekifft.

Von Chemikalien stimulierende Gewalt!

Die Nebenwirkungen von Psychopharmaka:

- Schlaflosigkeit
- Nervosität
- Angstzustände und Panikattacken
- Hyperaktivität
- aggressive Reizbarkeit
- Aggressionen
- Wutzustände, wütend werden
- Suizid
- Feindseligkeit
- Impulsivität
- Akathisie (psychomotorische Unruhe)
- Hypomanie und Manie
- Gewalttätig handeln
- neue schlechte Verhaltens- und Denkprobleme
- neue oder schlimmere bipolare Krankheit
- nicht mehr wissen was man tut

Quelle:

<https://www.madinamerica.com/2018/02/more-psychiatry-means-more-shootings/>

Die Chemikalien wirken generell wie Süßigkeiten, vor allem wie Schokolade, haben jedoch unendliche Horror-Nebenwirkungen. Ist es nicht erstaunlich, dass

Schizophrene mit gesunder Ernährung plötzlich keine Chemie mehr nehmen müssen. (arte.tv über Fasten) Und wer hats erforscht? Natürlich nicht die Schweizer, sondern die Russen.